

Neu erschienen

RotFuchs

Die Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland erinnert an den 40. Jahrestag der Nelkenrevolution in Portugal. Er war, schreibt Chefredakteur Klaus Steiniger, »der bisher weitreichendste antikapitalistische Vorstoß im Westen Europas«. Die Angst der Bourgeoisie vor neuen Ausbruchversuchen sei nicht gewichen. Erika Beltz schreibt unter dem Titel »Quo vadis, DKP?«, Reformisten und Liquidatoren wollten in der Partei eine Zerreißprobe herbeiführen. Der Theologe Karl-Helmut Lechner äußert sich zum Thema »Glauben und Wissen«. (jW)

RotFuchs Nr. 195, 32 Seiten, Spende erbeten. Bezug: Karin Dockhorn, Postfach 021219, 10123 Berlin, E-Mail: WDockhorn@t-online.de

Mitteilungen

Die Zeitschrift Mitteilungen des Förderkreises Archive und Bibliotheken zur Geschichte der Arbeiterbewegung enthält u.a. einen Beitrag von Harald Wachowitz zum Bestand »Zeitgeschichtliches Archiv« im Zentrum für Kultur- und Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts Berlin, in dem z.B. Bestände aus dem Institut für Internationale Politik und Wirtschaft (IPW) der DDR aufbewahrt werden. Außerdem werden die Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung und das Archiv des Arbeiter-Samariterbundes vorgestellt, Günter Wehner berichtet über einen Archivfund zum wenig bekannten Widerstand der SAP gegen den Faschismus. (jW)

Mitteilungen Nr. 45, 58 Seiten, Schutzgebühr 3 Euro. Bezug: Förderkreis Archive und Bibliotheken zur Geschichte der Arbeiterbewegung, Finckensteinallee 63, 12205 Berlin; E-Mail: d.goldbeck@web.de

Isw-wirtschaftsinfo

Fred Schmid legt für das Jahr 2013 die 15. Bilanz des isw-wirtschaftsinfos vor. Wie stets enthält das Heft eine Fülle von Fakten und Argumenten, die für Gewerkschafter und Aktivisten sozialer Bewegungen nützlich sein können. Statistisch wird u.a. auf folgenden Gebieten die Entwicklung dargestellt und mit früheren Jahren verglichen: das Wachstum des Bruttoinlands- und des Bruttosozialprodukts 2013; Produktivität, Arbeitszeit und Arbeitskosten; Verbraucherpreise; Einkommensverteilung; Löhne; Vorstandsgehälter; Gewinne und Profite; Investitionen; Steuern; öffentliche Haushalte und Staatsverschuldung; Reichtum und Vermögen; Armut und Schulden; Erwerbslosigkeit und Beschäftigung; Fusionen und Pleiten; Renten und Krankenversicherung sowie Entwicklungen in der Euro-Zone. (jW)

isw-wirtschaftsinfo 48, 48 Seiten, Schutzgebühr 4 Euro. Bezug: isw - Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e. V., Johann-von-Werth-Str. 3, 80639 München, Tel.: 089/130041, E-Mail: isw_muenchen@t-online.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/218055.neu-erschienen.html>